



SELBSTVERTEIDIGUNG UND BRÖTCHENTÜTEN GEGEN HÄUSLICHE GEWALT

Veröffentlicht am 15.11.2023 um 15:00 von Redaktion Stodo.NEWS

Die Aktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ wird dieses Jahr noch um einen Selbstverteidigung für Frauen erweitert. Dieser findet am 02. Dezember 2023 statt, Nur mit Anmeldung bis 28. November.

Am Dienstag den 21. November 2023 werden in Stockelsdorf anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen frische Brötchen verteilt, die in speziellen Tüten mit dem Aufdruck des Hilfef Telefons 116 016 bedruckt sind. Beraterinnen des Frauennotrufs Ostholstein, die Bürgermeisterin der Gemeinde Stockelsdorf Julia Samtleben und Gleichstellungsbeauftragte Gudrun Dietrich informieren von 10 bis 12 Uhr entweder vor ALDI oder vor der Feinbäckerei Schüler, die die Aktion wieder mit Infotischen und den Brötchentüten unterstützt. Vor der Bäckerei am Rathausmarkt können die Informationen während der gesamten Wochen aus dem Korb des pinken Aktionsfahrrades entnommen werden. Auch die Gemeindebücherei Stockelsdorf unterstützt die Aktion mit einem Infobereich im Eingang, und im Rathaus vor dem Bürgerbüro liegen Infos aus. Schirmfrau von „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ ist die Ministerin für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung Aminata Touré.

Im Rahmen dieser Aktion wird am Samstag den 02. Dezember 2023 von 09.00-12.30 Uhr eine Einführung für Frauen in die Techniken der Selbstverteidigung angeboten. „Wie verteidige ich mich gegen größere und stärkere Angreifer? Wie kann ich den Angreifer in kürzester Zeit kampfunfähig machen? Wie schaffe ich es, dass mich niemand ungewollt packen oder anfassen kann? Wie kann ich einen Konflikt ohne Körperkontakt mittels Selbstbehauptung erfolgreich lösen?“. Diese Fragen werden von einem Trainer der Wing Tsun Akademie Lübeck in ersten Schritten beantwortet. Anmeldungen werden unter anmeldung-gb@stockelsdorf.de bis zum 28.11.23 entgegengenommen. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Die Teilnehmerinnen sollten Sportschuhe und bequeme Kleidung tragen.

Bei häuslicher oder sexualisierter GEWALT oder Verdacht darauf:

kostenloses Hilfef telefon, anonym: 0800 116 016 (deutsch und 17 weitere Sprachen) (24/7)Rechtsmedizinische Untersuchungsstelle des UKE für Opfer von Gewalt, Tel. 7410 - 52127 (24/7)Frauenhaus OH 04521/8264410Frauennotruf OH 04521/ 73043